



Stadtverwaltung Mainz | Amt 30 | Postfach 3820 | 55028 Mainz

Mainzer Ranzengarde 1837 e.V.
vertr. d. Herrn Lothar Both
Johann-Maria-Kertell-Platz 1

55122 Mainz

Rechts- und Ordnungsamt
Albert Haag
Abt. Öffentl. Sicherheit und Ordnung

Postfach 3820
55028 Mainz
Kaiserstr. 3-5 | Stadthaus | Kreyßigflügel
Zimmer 209

Tel 0 61 31 – 12 24 09
Fax 0 61 31 – 12 30 10
albert.haag@stadt.mainz.de
www.mainz.de

Mainz, 05.11.2013

**Vollzug des Waffengesetzes (WaffG) vom 11.10.2002 (BGBl. I S. 3970); zuletzt geändert durch
Gesetz vom 07.08.2013 (BGBl. I S. 3154)
Verbot des Führens von Waffen bei öffentlichen Veranstaltungen**

Ihr Antrag vom 04.11.2013

Aktenzeichen: 32 23 36/7

Sehr geehrter Herr Both,

die Stadtverwaltung Mainz als Kreisordnungsbehörde erteilt auf Grund ihres o.a. Antrages den Mitgliedern der Mainzer Ranzengarde 1837 e.V., verantwortlicher Leiter Herr **Lothar Franz Both** geb. am 20.10.1958 in Mainz-Mombach, whft.: Heidelbergerfassgasse 9, 55116 Mainz, für den Zeitraum vom **11.11.2013** bis einschließlich **10.11.2016** gemäß §§ 42 Abs.2 i. V. m. 16 Abs.2 WaffG die

Ausnahmegenehmigung

vom Verbot des Führens von Waffen bei öffentlichen Veranstaltungen für das Gebiet der kreisfreien Stadt Mainz. Die Ausnahmegenehmigung gilt gemäß § 1 Abs.2 Nr.2 WaffG nur für Hieb- und Stoßwaffen.

Die tragbaren Gegenstände (z.B. Säbel, Degen, Dolche) dürfen ausschließlich nur im Rahmen öffentlicher Veranstaltungen und in Uniform, bei denen es Brauch ist, aus besonderem Anlass Waffen zu tragen, geführt werden.

Die Ausnahmegenehmigung hat der Berechtigte mit sich zu führen und auf Verlangen zur Prüfung auszuhändigen.

Sollte sich nach der Erteilung der beantragten Ausnahmegenehmigung eine personelle Veränderung des verantwortlichen Leiters ergeben, so ist diese uns unverzüglich mit den erforderlichen Personaldaten schriftlich anzuzeigen.